

# DEUTSCH ERSTSPRACHE

## 1 Stundendotation

	G1	G2	G3	G4	G5	G6
Grundlagenfach	4	4	4	4	4	4
Schwerpunktfach						
Ergänzungsfach						
Weiteres Pflichtfach						
Weiteres Fach						

## 2 Didaktische Hinweise

Voraussetzung zur Erfüllung der Aufgaben des Deutschunterrichts sind der Gebrauch und die Einübung der Standardsprache in allen Fächern in mündlicher sowie in schriftlicher Form.

Alter und Entwicklungsstufe der Schülerinnen und Schüler sind bei der Planung des Unterrichts im Rahmen der Stoffprogramme zu berücksichtigen.

Das Ziel, die Schülerinnen und Schüler im Zuhören, Lesen, Sprechen und Schreiben auszubilden (fördern und fordern), hat Vorrang auf allen Klassenstufen. In zunehmendem Masse wird die Auseinandersetzung mit verschiedenen Textsorten (bei steigenden Anforderungen) in den Unterricht einbezogen.

Die Stoffprogramme sind verbindlich. Es ist jeweils der Zeitpunkt der Einführung eines Themenbereiches angegeben; diese Stoffe werden in den folgenden Klassen vorausgesetzt sowie vertieft.

Die Lehrkräfte setzen Schwerpunkte im Rahmen der Stoffprogramme. Sie wenden verschiedene Lehr- und Lernformen an und präzisieren die Unterrichtsziele.

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arbeitstechniken kennen: Umgang mit Hilfsmitteln zur Informationsbeschaffung (Bibliotheken, Datenbanken, Internet)

Methoden des Umgangs mit Primär- und Sekundärliteratur

Notiz-Techniken

korrektes Zitieren

Ideen-Sammel-Techniken

Techniken der Text-Produktion (u.a. Computer-Anwendung)

Empfohlen werden: z.B. Lesungen, eigene Theaterprojekte, Theaterbesuche, schulinterne Schreib-Wettbewerbe

### 3 Grobziele, Stoffprogramm und Querverweise

#### 3.1 Grundlagenfach

Grundlagenfach 1./2. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
<p><b>Über Sprache verfügen</b>            Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden            Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken            Das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anpassen            Mit Sprache spielerisch und kreativ gestaltend umgehen</p>	<p>Erlebnisaufsatz, Nacherzählung, Zusammenfassung (im Gegensatz zur Nacherzählung), Bericht, Beschreibung, Brief, kreatives Schreiben            Schulung der Lesefertigkeit            Schulung der freien Rede (z. B. Kurzvorträge)            Lesen und Rezitieren von Prosa und Poesie</p>	<p>Alle Fächer: Gebrauch der Standardsprache            Bildnerisches Gestalten: Bühnenbilder</p>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b>            Die sprachlichen Normen kennen und anwenden            Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben            Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen            Kommunikationsabläufe analysieren und beschreiben</p>	<p>Wortarten; Satzlehre: einfacher Satz, zusammengesetzter Satz (ohne Nebensatzarten), Orthografie festigen            Beurteilung von Gesprächen und Referaten</p>	<p>Fremdsprachen: Gebrauch von Nachschlagewerken; Unterschiede in Grammatik und Wortschatz; Übersetzungen (v.a. aus dem Latein), Vergleich und Abgrenzung der grammatikalischen Terminologie            Alle Fächer: Umgang mit geschriebenen Texten</p>

<b>Grundlagenfach 1./2. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Mit Texten umgehen</b> Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung erlangen</p> <p>Textverständnis vertiefen Einblicke gewinnen in literarische und nichtliterarische Textsorten</p> <p>Fachübergreifend Beziehungen zu Werken nicht deutschsprachiger Literatur sowie zu anderen Künsten und Lebensbereichen suchen Über Arbeitstechniken verfügen und Informationen beschaffen</p>	<p>Lesen, Hören, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte Analyse von Texten im Lehr- und Klassengespräch z.B. Kurzgeschichten, Gedichte (Balladen), Märchen, Fabel, Sage, Krimi usw.; Zeitungsmeldung, persönlicher Brief usw.</p>	<p>Bildnerisches Gestalten/Musik: Illustrationen zu Texten, Vertonungen Turnen und Sport: Reportage, Sportgeschichten Religionslehre/Latein/Geschichte: Hinweise auf unsere kulturellen und geistigen Wurzeln</p>

<b>Grundlagenfach 3. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache verfügen</b> Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden</p>	<p>Leseübungen mit besonderer Beachtung der Aussprache</p>	

<b>Grundlagenfach 3. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p>Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p> <p>In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen Mit Sprache spielerisch und kreativ gestaltend umgehen</p>	<p>Leseschulung im Rahmen der Lektüre Schreibschulung: v.a. dokumentarisches Schreiben Verfeinerung von Referatstechniken</p> <p>Übungen im freien Sprechen</p> <p>Spielerisches, kreatives Gestalten</p>	<p>Alle Fächer: Kurzreferate, Protokoll, Bericht, Beschreibung</p> <p>Bildnerisches Gestalten: Bühnenbild, Maske, Marionette</p>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b> Die sprachlichen Normen kennen und anwenden</p> <p>Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p>	<p>Repetition und Ergänzung der Wortarten- und Satzlehre Überblick Rechtschreibung</p>	<p>Fremdsprachen: Vergleich und Abgrenzung der grammatikalischen Terminologie; Vergleich mit anderen Sprachen</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b> Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen Texte systematisch analysieren Mit Fachbegriffen umgehen Textsorten, literarische Gattungen unterscheiden</p>	<p>Lektüre: v.a. kürzere Formen erzählender Prosa</p>	

<b>Grundlagenfach 4. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache verfügen</b>  Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden  Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken  In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen</p>	<p>Rhetorik und Argumentation</p> <p>Schreibschulung: vor allem argumentierendes und appellierendes Schreiben  Gespräch und Gesprächsführung</p>	<p>Latein/Geschichte: Reden, Medien-Texte (Kommentare)</p>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b>  Die sprachlichen Normen kennen und anwenden  Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen</p> <p>Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p>	<p>Sprachsituation in der Schweiz</p> <p>Gebrauch und Wirkung</p>	<p>Geschichte: Öffentlicher Gebrauch von Sprache, Sprachenrecht</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b>  Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen  Textsorten/literarische Gattungen unterscheiden  Texte systematisch analysieren  Mit Fachbegriffen umgehen</p>	<p>Lektüre: Drama, Prosa, Lyrik</p>	<p>Fremdsprachen: Texte und Fachbegriffe aus allen literarischen Gattungen</p>

<b>Grundlagenfach 5. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<b>Über Sprache verfügen</b> Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken	Schreibschulung: vor allem interpretierendes und argumentierendes Schreiben	
<b>Über Sprache nachdenken</b> Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen Sprache als Mittel der Kommunikation verstehen Historische und geografische Aspekte der Sprache für ein vertieftes Verständnis der Gegenwartssprache benutzen	Fach- und Sondersprachen Verbale und nonverbale Kommunikation Entwicklungsstufen der deutschen Sprache	Psychologie: Sprache und Psychologie
<b>Mit Texten umgehen</b> Einblicke in Epochen der deutschen Literatur vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte erhalten	Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen); zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u. a. Texte	Alle Sprachen/Bildnerisches Gestalten/Musik: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nicht-deutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen

<b>Grundlagenfach 6. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<b>Über Sprache verfügen</b> Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken	Schreibschulung: vor allem interpretierendes und argumentierendes Schreiben	
<b>Über Sprache nachdenken</b> Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben	Einführung in ein Teilgebiet moderner Sprachforschung	Psychologie: Entwicklungspsychologie

<b>Grundlagenfach 6. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Mit Texten umgehen</b>  Einblicke in Epochen der deutschen Literatur vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte gewinnen</p>	<p>Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen), zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u. a. Texte</p>	<p>Alle Sprachen/Philosophie/Bildnerisches Gestalten/Musik: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nicht-deutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen</p>